

Prof. Dr. Heinz Rögener Stipendien für Studierende der Fakultät Maschinenbau

Die Prof. Dr. Heinz Rögener Stiftung kann wieder einige Studierende der Fakultät Maschinenbau mit **Stipendien von monatlich 250 Euro für ein Studienjahr** unterstützen.

Entsprechend den Zielen dieser Stiftung sind die Auswahlkriterien:

- Benachteiligung durch finanzielle Bedürftigkeit,
- Studium an der Fakultät Maschinenbau mit guten bis sehr guten Studienergebnissen,
- Restliche Studiendauer bis mindestens Juni 2026.

Bewerbungsvorschläge sind **bis zum 16. Juni 2025** über einen Hochschullehrer der Fakultät Maschinenbau an das Institut für Technische Verbrennung, Prof. Dr. F. Dinkelacker, einzusenden.

Die Bewerbung soll enthalten:

- Kurzes Schreiben eines Hochschullehrers der Fakultät Maschinenbau.
- Tabellarischer Lebenslauf des Studierenden mit Anschrift und Bankverbindung.
- Aktueller Notenspiegel über die bisherigen Studienleistungen (inkl. Bachelorstudium).

Die Hochschullehrer sind gebeten, die finanzielle Bedürftigkeit des Studierenden über ein persönliches Gespräch zu überprüfen und diese im Anschreiben **kurz** schriftlich glaubhaft zu bestätigen. Weiterhin ist eine **kurze** Aussage über die Begabung, Motivation oder über besondere Studienleistungen erwünscht. Die Bewerber sollen gleichzeitig keine anderen Stipendien (z.B. Studienstiftung, Stipendien der Fakultät) bekommen.

Studierende, die sich selber bewerben möchten, sprechen bitte einen Hochschullehrer der Fakultät ihrer Wahl an.

Ziel der Stiftung zu Ehren von Prof. Dr. Heinz Rögener ist, bedürftigen begabten Studierenden das Studium des Maschinenbaus zu ermöglichen.

Prof. Dr. Heinz Rögener war von 1967 bis 1978 Professor für Thermodynamik an der Universität Hannover. Er war besonders tätig bei der Auslegung von Nasskühltürmen.

Prof. Dr. Heinz Rögener und seine Frau Ingeborg Rögener haben die Gründung der Rögener-Stiftung aus ihrem Nachlass veranlasst.